

TERMINE

ST. JOHANN

Oberarzt der Urologie referiert

Dr. Bahman Shahhosseini, Oberarzt der Urologie des Klinikums Saarbrücken, referiert am Donnerstag, 24. September, 17 Uhr, in der Stadtbibliothek Saarbrücken im Rahmen der Vortragsreihe „Gesundheit im Dialog“. Sein Vortrag trägt den Titel „Wenn Nieren- und Harnleitersteine Schmerzen verursachen“. Die Vorträge richten sich an interessierte Laien und Betroffene, der Eintritt ist frei. Die Plätze sind auf 70 begrenzt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. *red*

ST. JOHANN

Mittagsfitness in der Familienbildungsstätte

Die evangelische Familienbildungsstätte Saarbrücken startet am Donnerstag, 24. September, 12 bis 13 Uhr, ein acht fortlaufende Donnerstage umfassendes Gesundheitsangebot am Mittag, unter anderem mit Koordinationsübungen für mehr Beweglichkeit. *red*

● *Anmeldung: Tel. (06 81) 6 13 48.*

ST. JOHANN

Interessenverband bietet Infotreffen

Das Aktiventeam des Interessenverbandes Unterhalt und Familienrecht (ISUV) bietet am Donnerstag, 24. September, 19 Uhr, bei der KISS (Kontakt & Informationsstelle für Selbsthilfe im Saarland), Futterstraße 27 in Saarbrücken, ein „ISUV-Infotreffen“ an. *red*

● *Infos unter Tel. (01 63) 1 62 48 84.*

PRODUKTION DIESER SEITE:
U. PAULMANN, R. SCHMIDT
F. BOSSE

Vorbild beim fairen Handel

Saarbrücken jubelt über den ersten Platz beim Wettbewerb deutscher Kommunen



Die Saarbrücker Delegation freut sich sichtlich über den Sieg. FOTO: DOMINIK SCHMITZ/ENGAGEMENT GLOBAL

Dreimal Zweiter und jetzt Erster: Die Stadt Saarbrücken hat in Rostock den Wettbewerb „Hauptstadt des fairen Handels“ gewonnen. Dafür gibt’s ein Preisgeld von 35 000 Euro.

Saarbrücken. „Hauptstadt des fairen Handels“ darf sich Saarbrücken in den nächsten beiden Jahren nennen. Beim Wettbewerb der „Engagement Global gGmbH“ hat Saarbrücken den ersten Platz belegt. Eine Fairtrade-Delegation war am Montag in Rostock und nahm den Preis entgegen. Nachdem Saarbrücken drei Jahre in Folge (2009, 2011 und 2013) Platz zwei belegt hatte, freute sich die Delegation über den mit 35 000 Euro dotierten ersten Platz. 84 Kommunen hatten sich beworben, 14 mehr als 2013. Dass Saarbrücken gewann, ist nach Angaben der Stadtpressestelle den vielen außergewöhnlichen Projekten und Aktionen zu verdanken, die vor allem die Fairtrade Initiative Saarbrücken (FIS) und das Netzwerk Entwicklungspolitik (NES) in den vergangenen zwei Jahren auf die Beine gestellt haben – tatkräftig unterstützt von zahlreichen Ehrenamtlichen und Partnern wie Unternehmen, Schulen, Hochschulen, der Stadtverwaltung und dem Regionalverband. „Ohne das große Netzwerk der Fairtrade-Akteure und die außerordentlichen Leistungen, die die Saarbrücker Initiative erbracht hat, wäre so eine Würdigung undenkbar. Das Durchhaltevermögen hat sich in diesem Jahr ausgezahlt“, erklärt Oberbürgermeisterin Charlotte Britz. 31 Projekte wie der Schulwettbewerb „Faire Schulklassen“, die „Faire Uni“, die „Konsumkritischen Stadtrundgänge“ oder die „Faire Beschaffung“ in der Stadtverwaltung hätten die Jury überzeugt. Das Preisgeld werde dazu genutzt, den fairen Handel in Saarbrücken weiter zu stärken. Christian Bersin, Leiter des Saarbrücker Umweltamts, nahm in Vertretung des Umweltdezernenten Thomas Brück die Auszeichnung für die Landeshauptstadt zusammen mit FIS-Sprecherin Fleurance Laroppe in Rostock entgegen. „Wir freuen uns über die Würdigung der Arbeit, die die Saarbrücker Fairtrade-Bewegung geleistet hat“, sagte Fleurance Laroppe. „Die Fairtrade Initiative Saarbrücken hat nun bereits den nächsten Schritt im Blick: Das ganze Saarland soll in Sachen fairer Handel Vorreiter werden. Unser Ziel ist es, das Saarland zum Fairtrade-Bundesland zu entwickeln. Dabei folgen wir internationalen Vorbildern wie Großbritannien, wo Wales und Schottland ‚Fairtrade Nations‘ sind. Auch Schweden hat angekündigt, Fairtrade-Land werden zu wollen.“ Saarbrücken wird im September 2017 die nächste Preisverleihung veranstalten. Das teilt die Pressestelle mit. *red*

HINTERGRUND

Ausrichter des Wettbewerbs „Hauptstadt des fairen Handels“ ist die Engagement Global gGmbH. Der Titel geht an Kommunen, die global verantwortungsvolles Handeln als kommunales Thema begreifen und ihre Bürger für den fairen Handel begeistern. Der Wettbewerb ist mit 105 000 Euro dotiert, von denen 100 000 Euro an die fünf bestplatzierten Kommunen und jeweils 1000 Euro an fünf besonders interessante Projekte gehen. Das Preisgeld muss für den fairen Handel eingesetzt werden, erklärt das Unternehmen. *red*

„Unser Ziel ist es, das Saarland zum Fairtrade-Bundesland zu entwickeln.“ Fleurance Laroppe

www.faires-saarbruecken.de

Seminarreihe im Jagdschloss zeigt den Weg der Wolle

Regionalverband. Am kommenden Samstag, 26. September, beginnt im Jagdschloss Karlsbrunn eine Seminarreihe der Volkshochschule (VHS) Regionalverband Saarbrücken. Jeweils samstags wird an zehn Terminen der Weg der Wolle vom lebenden Schaf bis hin zu fertigen Produkten und deren Präsentation aufgezeigt. Nachdem im letzten Jahr in der Gemeinde Großrosseln der Schäfertrail Warndt eröffnet worden ist, haben in diesem Jahr unter der Federführung der Gemeinde und des Regionalverbandes eine ganze Reihe von geführten Wanderungen mit unterschiedlichen Schwerpunktthemen auf diesem Wanderweg stattgefunden. Mit den Volkshochschulseminaren werden diese Aktivitäten abgerundet. Die Seminare beginnen jeweils um 15 Uhr. Am ersten Tag kann man von einem Schafhalter alles über die Schafschur erfahren: Unterschiedliche Methoden und Werkzeuge werden vorgestellt, und schließlich wird ein Schaf unter der Mithilfe der Seminarteilnehmer geschoren. *red*

● *Anmelden zu den einzelnen Seminartagen, aber auch zu der gesamten Reihe kann man sich bei der VHS, Tel. (06 81) 5 06 43 80.*

Am Freitag beginnt das Saarbrücker Oktoberfest

Saarbrücken. Saarbrückens Bürgermeister Ralf Latz eröffnet an diesem Freitag, 25. September, um 17 Uhr das Oktoberfest auf dem Festplatz auf den Saarbrücker Saatterrassen. 43 Schausteller bieten Attraktionen, dazu gibt es ein Unterhaltungsprogramm im Festzelt. Am Dienstag, 29. September, gelten ermäßigte Fahr- und Spielpreise für Kinder. Am Donnerstag, 1. Oktober, können Familien die Fahrgeschäfte zum halben Preis nutzen. Am Montag, 5. Oktober, endet das Oktoberfest mit einem Feuerwerk bei Einbruch der Dunkelheit. *red*

Familienanzeigen

Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Lebens.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Anni Bonner

geb. Thinnes
* 21. 10. 1915 † 21. 9. 2015

In stiller Trauer:
Die Kinder:
Elisabeth Meiser, Michael Bonner,
Kilian Bonner, Christof Bonner
Barbara Schmidt-Liebig
mit ihren Familien

66571 Eppelborn

Wir beten für sie am Donnerstag, dem 24. September 2015, um 17.45 Uhr in der Pfarrkirche St. Sebastian, Eppelborn.
Die Beerdigung ist am Freitag, dem 25. September 2015, um 15.00 Uhr ab Friedhofshalle Eppelborn.
Das Sterbeamt findet am selben Tag um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Sebastian, Eppelborn, statt.

Beerdigungsinstitut Günther Hauth, Eppelborn



Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt. Ein Mensch, der immer für uns da war, ist nicht mehr.

Maria Schäfer

geb. Naumann
* 30. 12. 1953 † 17. 9. 2015

Was bleibt, sind all die dankbaren Erinnerungen. Du fehlst uns.

In Liebe:
Hans-Gerd, Katrin und Kirsten
sowie alle Angehörigen

Dirmingen, im September 2015

Wir beten für sie am Donnerstag, dem 24. September 2015, um 18.30 Uhr in der katholischen Pfarrkirche in Dirmingen.
Die Urnenbeisetzung ist am Freitag, dem 25. September 2015, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Dirmingen.
Das Sterbeamt findet am selben Tag um 18.30 Uhr in der katholischen Pfarrkirche in Eppelborn statt.
Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.

Beerdigungsinstitut Harald Seel, Hermannstraße 44, Uchtelfangen

Herzlichen Dank

allen die mit uns Abschied nahmen
von unserem lieben Vater, Schwiegervater und
herzensguten Opa

Emil Neumüller

* 26. 1. 1923 † 22. 8. 2015

die ihn auf seinem letzten Weg begleiteten,
für die trostreichen Worte gesprochen oder
geschrieben, Kränze- Geld- und Blumenspenden.
Besonderen Dank an Herrn Vikar
Jean-Christoph de Araujo für die einfühlsamen Worte
und dem Pflegepersonal vom Pflegedienst
Linnemann-Emden für die liebevolle Betreuung.

Wolfershiem, im September 2015

Im Namen aller Angehörigen:
Martina Kießer

Der Mensch ist erst wirklich tot, wenn niemand mehr an ihn denkt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Manfred Kasper

* 1. 3. 1931 † 16. 9. 2015

In stiller Trauer:
Evelyn und Erich
Vanessa und Sami
Ella Müller
sowie alle Angehörigen

66128 Gersweiler, Tulpenstraße 4

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Beerdigungsinstitut F. Blau & Sohn, Gersweiler, Hauptstraße 178



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Ida Therese Jäckels

geb. Röder
* 15.8.1931 + 18.9.2015

In stiller Trauer:
Michael Jäckels
Erich Jäckels und Cordula
mit Theresa und Lukas
Ulrich Jäckels und Andrea
mit Carolina, Sarah und Martin
Willi Röder und Lore

Die Beisetzung findet am Freitag, 25.9.15, um 12.00 Uhr auf dem Friedhof Dudweiler statt.

Anschließend ist das Sterbeamt in der Pfarrkirche St. Marien, Dudweiler.

Beerdigungsinstitut Schmidt, St. Ingberter Straße 10, 66125 Saarbrücken-Dudweiler

Du hast den Lebensgarten verlassen,
doch Deine Blumen blühen weiter.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer
liebsten Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Klara Schug

geb. Lauck
* 23. 1. 1924 † 20. 9. 2015

In ewiger Verbundenheit:
Horst und Tina
Annerose und Herbert
Marlies
Simone, Eva, Daniel, Philipp,
Maike, David, Angi, Janine,
Lena, Lukas, Constantin,
Leonard, Malou, Julin, Annilen
und Deine Schwester Agnes

Dörsdorf und Oberhausen, im September 2015

Wir beten für Klara am Donnerstag, dem 24. September 2015, um 18.30 Uhr in der Kirche in Dörsdorf.

Das Sterbeamt ist am Freitag, dem 25. September 2015, um 14.30 Uhr in der Kirche in Dörsdorf; anschließend die Urnenbeisetzung.

Bestattungen Gerhard Scheid, Hasborn, Saarstraße

